



# AMTLICHE VERMESSUNG

## Fusion Amtliche Vermessung der Gemeinden Bauma und Sternberg

### Ausgangslage

Am 24. November 2013 haben die Stimmberechtigten dem Zusammenschluss der Politischen Gemeinden Bauma und Sternberg auf den 1. Januar 2015 zugestimmt. Ein Schritt des Fusionsprozesses bestand in der Zusammenführung der Daten der amtlichen Vermessung zum fusionierten Operat Bauma.

### Auftrag

Der Gemeinderat von Sternberg hat im Mai 2014 die Ingesa, deren Tochtergesellschaften Nachführungsgeometer beider Gemeinden sind, aufgefordert, eine Offerte samt Massnahmen- und Zeitplan einzureichen. Auf Basis dieser Offerte und dem detaillierten Massnahmenkatalog konnte im Herbst 2014 mit den Vorbereitungsarbeiten gestartet werden.

### Projekthalt

Der Fusionsprozess umfasste folgende Arbeitsschritte:

- Datenvorbehandlung
  - Erweitern der Grundstücks- und Mutationsnummern mit Präfixen (Herkunft und Eindeutigkeit), Anpassung der Gebäudeversicherungsnummern und der Plannummern in der ehemaligen Gemeinde Sternberg
  - Bereinigung aller übrigen Nummerierungssysteme (Punktnummern etc.)
  - Abschluss aller Nachführungsarbeiten, anschliessend Nachführungssperre in den Monaten Dezember und Januar für die eigentliche Datenfusion
  - Formale Datenchecks und Datenbereitstellung für Fusion
- Eigentliche Datenfusion
- Datenbereinigung aller Informationsebenen
  - Laufende Datenbereinigung entlang dem Fusionsperimeter, insbesondere Ebenen Fixpunkte, Bodenbedeckung, Einzelobjekte und Nomenklatur
  - Bereinigung der übrigen, administrativen Bestandteile und der Hoheitsgrenzen
  - Abgleich und Bereinigung der Eigentümerinformationen, inkl. Adresskontrollen
  - Nachbearbeitung aller Textpositionen
  - Update der analytischen Verschnitte
- Datenchecks und Schlussabnahme durch kantonale Fachstelle
- Die Harmonisierung der Gebäudeadressen wurde aus zeitlichen Gründen im Anschluss an die Fusion in einem separaten Projekt abgewickelt

### Involvierte Fachstellen

Auf Grund der engen Zusammenarbeit der Ingesa mit den involvierten Fachstellen konnten die Vermessungsoperatereibungslos zusammengeführt werden. Betroffen waren unter anderem die Arbeitsgruppe der beiden Gemeinden, das kantonale Amt für Raumentwicklung, das Grundbuchamt Bauma und die Gebäudeversicherung.

### Fakten und Zahlen

Gemeindefläche nach Fusion	ca. 2'949 ha
Anzahl Einwohner	ca. 4'900
Anzahl vers. Gebäude	ca. 2'600
Auftragssumme	CHF 66'000.00 inkl. MWST